

P r o t o k o l l – Nr. 05/2009
der Gemeindevertretersitzung
am **09.07.2009**

Beginn:	19:00
Ort:	Kurhaus, Zingst
Teilnehmer:	15 Gemeindevertreter (siehe Teilnehmerliste)
Mitglieder der Verwaltung:	Herr Kuhn - Bürgermeister Frau Neels - Leiterin Kämmerei Herr Reichelt - Leiter Bauamt Frau Eiweleit - Leiterin Ordnungsamt
Gäste:	Herr Klatetzke - Leiter Abwasserentsorgungsbetrieb Herr Krüger - Geschäftsführer Kur- und Tourismus GmbH
	ca. 35 Gäste im Saal

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung durch den an Lebensjahren ältesten Gemeindevertreter
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Gemeindevertretung über die Gültigkeit der Kommunalwahl am 07.06.2009
4. Wahl einer Wahlkommission aus den Reihen der Gemeindevertreter
5. Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
6. Verpflichtung des neugewählten Vorsitzenden durch das älteste Mitglied der Gemeindevertretung und Übergabe der Sitzungsführung
7. Verpflichtung der Gemeindevertretung durch den Vorsitzenden
8. Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
9. Wahl und Ernennung der Stellvertreter des Bürgermeisters
10. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses
11. Wahl zur Besetzung der weiteren Ausschüsse der Gemeindevertretung

12. Bestellung eines Vertreters der Gemeinde Zingst in den Wasser- und Bodenverband
13. Bestellung eines Vertreters der Gemeinde Zingst in den Aufsichtsrat der Wasser und Abwasser GmbH -Boddenland-
14. Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Kur- und Tourismus GmbH Zingst
15. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
16. Bürgerfragestunde
17. Anfragen von Gemeindevertretern

TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den an Lebensjahren ältesten Gemeindevertreter

Der an Lebensjahren älteste Gemeindevertreter - **Herr Krüger** - eröffnet die konstituierende Sitzung der neugewählten Gemeindevertretung und begrüßt die Gemeindevertreter sowie die Gäste.

TOP 2: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Krüger bestätigt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Beschluss der Gemeindevertretung über die Gültigkeit der Kommunalwahl am 07.06.2009

Frau Eiweleit, Gemeindewahlleiterin, bedankt sich nochmals bei allen Wahlhelfern sowie dem Wahlausschuss für die geleistete Arbeit zur Kommunalwahl sowie den zeitgleich stattgefundenen Europa- und Kreistagswahlen.

Der Gemeindewahlausschuss hat das Gesamtergebnis der Wahl zur Gemeindevertretung auf seiner Sitzung am 08.06.2009 ermittelt und anschließend das Ergebnis im Strandboten Juni 2009, Erscheinungsdatum 10.06.2009, veröffentlicht. Die Einspruchsfrist endete am 24.06.2009, es liegen keine Einsprüche zum Wahlergebnis vor.

Beschluss-Nr.: 33/05/09

Die Gemeindevertretung Zingst beschließt auf Grundlage des § 44 des Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 07.06.2009.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Gesetzliche Anzahl der		Ja-Stimmen:	15
Gemeindevertreter:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	15	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 4: Wahl einer Wahlkommission aus den Reihen der Gemeindevertreter

Die geheime Wahl gem. § 32 Abs. 1 Kommunalverfassung wurde nicht beantragt, somit ist eine Wahlkommission für die folgenden Tagesordnungspunkte nicht erforderlich.

TOP 5: Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die CDU-Fraktion schlägt den Gemeindevertreter - Herr Lipke - als Vorsitzenden der Gemeindevertretung vor.

Herr Krüger fragt nach weiteren Vorschlägen der anderen Fraktionen.

Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird - Herr Lipke - durch **Herrn Krüger** nach seiner Bereitschaft befragt, sich der Wahl zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu stellen.

Herr Lipke erklärt sein Einverständnis.

Es folgt die „**offene Abstimmung**“ darüber.

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Somit ist **Herr Lipke** als neuer **Vorsitzender der Gemeindevertretung** gewählt.

Die Frage nach der Annahme der Wahl wird durch **Herrn Lipke** mit „Ja.“ beantwortet.

TOP 6: Verpflichtung des neugewählten Vorsitzenden durch das älteste Mitglied der Gemeindevertretung und Übergabe der Sitzungsführung

Durch den ältesten Gemeindevertreter **Herrn Krüger** wird nun die Verpflichtung des neugewählten Vorsitzenden der Gemeindevertretung, **Herrn Lipke**, vorgenommen.

Im Anschluss übergibt **Herr Krüger** die weitere Sitzungsführung an den neuen Vorsitzenden.

TOP 7: Verpflichtung der Gemeindevertretung durch den Vorsitzenden

Herr Lipke bedankt sich bei den Gemeindevertretern für das entgegengebrachte Vertrauen und nimmt dann die Verpflichtung jedes einzelnen Gemeindevertreters (Matthias Brath, Gerhard Dießner, Ramona Dost-Wagner, Ted-Michael Fischer, Rainer Frank, Silvio Gerdnun, Petra Gröschel, Herbert Krüger, Werner Moede, Rico Nowicki, Michael Schmidt, Markus Weiß, Carsten Wendt, Hartmut Zornow) vor.

TOP 8: Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die CDU-Fraktion schlägt - Herrn Wendt - als 1. Stellvertreter und - Herrn Krüger - als 2. Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vor.

Herr Wendt sowie **Herr Krüger** werden nach ihrer Bereitschaft, sich der Wahl zu stellen, befragt.

Herr Wendt sowie **Herr Krüger** erklären ihr Einverständnis.

Es folgt die „**offene Abstimmung**“ darüber mit folgendem Ergebnis:

für **Herrn Wendt** als 1. Stellvertreter
des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenenthaltungen: 0

für **Herrn Krüger** als 2. Stellvertreter
des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenenthaltungen: 0

Somit ist **Herr Wendt** als **1. Stellvertreter** und **Herr Krüger** als **2. Stellvertreter** des Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt.

Die Frage nach der Annahme der Wahl wird durch **Herrn Wendt** sowie durch **Herrn Krüger** jeweils mit „Ja.“ beantwortet.

TOP 9: Wahl und Ernennung der Stellvertreter des Bürgermeisters

Herr Kuhn gibt ein paar Erläuterungen bezüglich der Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters und berichtet kurz über die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Der Vorschlag der CDU-Fraktion lautet - Frau Neels - als 1. Stellvertreterin und - Herrn Reichelt - als 2. Stellvertreter des Bürgermeisters, zu wählen. Beide erklären ihr Einverständnis.

Mit folgendem Ergebnis wird in „**offener Abstimmung**“ gewählt:

für **Frau Neels** als 1. Stellvertreterin
des Bürgermeisters

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenenthaltungen: 0

für **Herrn Reichelt** als 2. Stellvertreter
des Bürgermeisters

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenenthaltungen: 0

Frau Neels ist somit als 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters gewählt und wird nach ihrer Bereitschaft zur Annahme der Wahl befragt. Daraufhin erklärt sie die Annahme der Wahl.

Herr Reichelt ist als 2. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt und wird ebenfalls nach seiner Bereitschaft zur Annahme der Wahl befragt. Danach erklärt er die Annahme der Wahl.

Herr Kuhn ernennt **Frau Neels** zur 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters und **Herrn Reichelt** zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters für die Dauer von fünf Jahren und überreicht die Ernennungsurkunden.

Frau Neels und **Herr Reichelt** leisten jeweils den Diensteid.

TOP 10: Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses

Der Vorschlag der CDU-Fraktion für die Mitglieder sowie deren Stellvertreter des Hauptausschusses wird verlesen:

Mitglied	Stellvertreter
Werner Moede	Silvio Gerdnun
Eckhard Lipke	Ramona Dost-Wagner
Carsten Wendt	Petra Gröschel
Hartmut Zornow	Gerhard Dießner
Rainer Frank	Michael Schmidt

Weitere Vorschläge wurden dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung nicht unterbreitet.

Es folgt die „**offene Abstimmung**“ über den Vorschlag der CDU-Fraktion:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Demzufolge sind die Mitglieder sowie stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses gewählt.

TOP 11: Wahl zur Besetzung der weiteren Ausschüsse der Gemeindevertretung

Die Besetzungsvorschläge der CDU-Fraktion für die Mitglieder folgender Ausschüsse werden vorgelesen:

Finanzausschuss

1. Ramona Dost-Wagner	CDU
2. Carsten Wendt	CDU
3. Michael Schmidt	SPD
4. Arno Arnold	sachkundiger Einwohner
5. Michael von Klitzing	sachkundiger Einwohner

Bauausschuss

1. Werner Moede	CDU
2. Herbert Krüger	CDU
3. Silvio Gerdnun	CDU
4. Klaus-Dieter Mehte	sachkundiger Einwohner
5. Dorothea von Saucken	sachkundige Einwohnerin

Kur- und Tourismusausschuss

1. Gerhard Dießner	Die Linke
2. Markus Weiß	CDU
3. Ramona Dost-Wagner	CDU
4. Rainer Ennen	sachkundiger Einwohner
5. Steffen Siemon	sachkundiger Einwohner

Sozialausschuss

1. Rico Nowicki	CDU
2. Ted-Michael Fischer	CDU
3. Matthias Brath	SPD
4. Silke Wendt-Daberkow	sachkundige Einwohnerin
5. Ingrid Teufert	sachkundige Einwohnerin

Rechnungsprüfungsausschuss

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Petra Gröschel | CDU |
| 2. Herbert Krüger | CDU |
| 3. Hartmut Zornow | Die Linke |
| 4. Sigrid Pollak | sachkundige Einwohnerin |
| 5. Marie-Luise Eggert | sachkundige Einwohnerin |

Ordnungsausschuss

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1. Ted-Michael Fischer | CDU |
| 2. Silvio Gerdnun | CDU |
| 3. Michael Schmidt | SPD |
| 4. Frank Buse | sachkundiger Einwohner |
| 5. Dr. Jörn Wendel | sachkundiger Einwohner |

Werksausschuss

- | | |
|-------------------|-----------|
| 1. Werner Moede | CDU |
| 2. Eckhard Lipke | CDU |
| 3. Carsten Wendt | CDU |
| 4. Hartmut Zornow | Die Linke |
| 5. Rainer Frank | SPD |

Herr Lipke fragt nach weiteren Vorschlägen zur Besetzung der Ausschüsse der Gemeindevertretung.

Da keine weiteren Vorschläge vorgetragen werden, folgt die „**offene Abstimmung**“ über die Vorschläge zur Besetzung der einzelnen Ausschüsse mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Somit sind die Ausschüsse der Gemeindevertretung mit oben genannten Mitgliedern besetzt.

TOP 12: Bestellung eines Vertreters der Gemeinde Zingst in den Wasser- und Bodenverband

Im Namen der CDU-Fraktion wird - Herr Siewert - vorgeschlagen, er hat diese Funktion bisher wahrgenommen. Sein Einverständnis, sich für die Funktion als Vertreter der Gemeinde im Wasser- und Bodenverband bestellen zu lassen, liegt vor.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgetragen.

Es folgt die „**offene Abstimmung**“ mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Aufgrund der erfolgten Abstimmung ist **Herr Siewert** als **Vertreter der Gemeinde Zingst im Wasser- und Bodenverband** bestellt.

TOP 13: Bestellung eines Vertreters der Gemeinde Zingst in den Aufsichtsrat der Wasser und Abwasser GmbH -Boddenland-

Herr Kuhn berichtet über die Aufgaben der Wasser und Abwasser GmbH -Boddenland- und informiert darüber, dass Frau Neels bisher Vertreterin der Gemeinde Zingst im Aufsichtsrat war.

Die CDU-Fraktion schlägt - Frau Neels - als Vertreterin der Gemeinde Zingst im Aufsichtsrat der Wasser und Abwasser GmbH -Boddenland- vor.

Da keine weiteren Vorschläge vorliegen, wird in „**offener Abstimmung**“ wie folgt abgestimmt:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Aufgrund der erfolgten Abstimmung ist **Frau Neels** als **Vertreterin der Gemeinde Zingst** in den **Aufsichtsrat der Wasser und Abwasser GmbH -Boddenland-** bestellt.

TOP 14: Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Kur- und Tourismus GmbH Zingst

Herr Frank fragt nach den Mitwirkungsrechten von - Herrn Gerdnun - und - Herrn Nowicki -, da sie Beschäftigte der KT GmbH sind.

Herr Kuhn versichert, dass es keine Bedenken oder Einschränkungen bei den Rechten der beiden Gemeindevertreter gibt, da sie nicht in leitenden Positionen angestellt sind.

Im Namen der CDU-Fraktion werden - Frau Neels -, - Herr Nicklaus - sowie - Herr Pfeiffer - als Mitglieder im Aufsichtsrat der Kur- und Tourismus GmbH Zingst vorgeschlagen.

Es liegen keine weiteren Vorschläge vor, es folgt die „**offene Abstimmung**“ mit folgendem Ergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0

Somit sind **Frau Neels**, **Herr Nicklaus** und **Herr Pfeiffer** als **Mitglieder im Aufsichtsrat der Kur- und Tourismus GmbH Zingst** bestellt.

TOP 15: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Der Bürgermeister gratuliert den neugewählten Gemeindevertretern und sieht einer guten Zusammenarbeit entgegen.

Herr Kuhn bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen in Bezug auf sein Kreistagsmandat und berichtet, dass die Gemeinde Zingst zwei Sitze im Kreistag Nordvorpommern erhalten hat. Die nächste Gemeindevertreterversammlung ist Ende August 2009 geplant, informiert **Herr Kuhn**.

TOP 16: Bürgerfragestunde

Frau von Saucken: Die neue Bushaltestelle an der Schule ist jetzt fertiggestellt. Wann wird ein Unterstand dort errichtet?

Herr Kuhn: Ein Unterstand wurde dort bereits errichtet.

Frau von Saucken: Das Zingster Hafengebäude bedarf einer Umgestaltung. Sind dort Umgestaltungsmaßnahmen geplant?

Herr Kuhn: Die Gemeindevertretung hat bereits Ideen dazu zusammengetragen, Skizzen wurden bereits angefertigt, die entsprechenden Ausschüsse werden dazu noch ausführlich informiert.
Die Hafenumgestaltung ist ein aktuelles Thema in der Gemeindeverwaltung, eine Einwohnerversammlung wird dazu stattfinden.

Herr Hartung: Im Ort sind nicht alle Bordsteine abgesenkt, gehbehinderte Menschen sind dadurch sehr eingeschränkt. Wird diese Problematik im Ordnungsamt behandelt?

Herr Kuhn: An vielen Stellen im Ort wurden, auch nachträglich, Wege und Plätze für behinderte Menschen gut zugänglich gemacht. Aktuell liegen dem Ordnungsamt keine Anfragen von Bürgern zur Bearbeitung vor.

TOP 17: Anfragen von Gemeindevertretern

Herr Dießner: In den vergangenen Jahren wurden vor Saisonbeginn die Zingster Straßen auf Schäden überprüft und notfalls ausgebessert. Wie ist der aktuelle Stand bei den Straßenzuständen?

Frau Eiweleit: Die Überprüfung erfolgt regelmäßig und saisonunabhängig durch den Bauhof in guter Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt.

Herr Schmidt: Gibt es von der „alten“ Gemeindevertretung noch offene Beschlüsse, die jetzt weiter bearbeitet werden müssen?

Herr Kuhn: Da sind mir jetzt keine Angelegenheiten bekannt

Herr Reichelt: Bis auf die Bauleitverfahren, gibt es keine offenen Beschlüsse.

Ende: 19:55